

Indikator: Papierverbrauch in der Stadtverwaltung und in städtischen Schulen

Handlungsprogramm Nachhaltigkeit

Bereich: Ökonomie

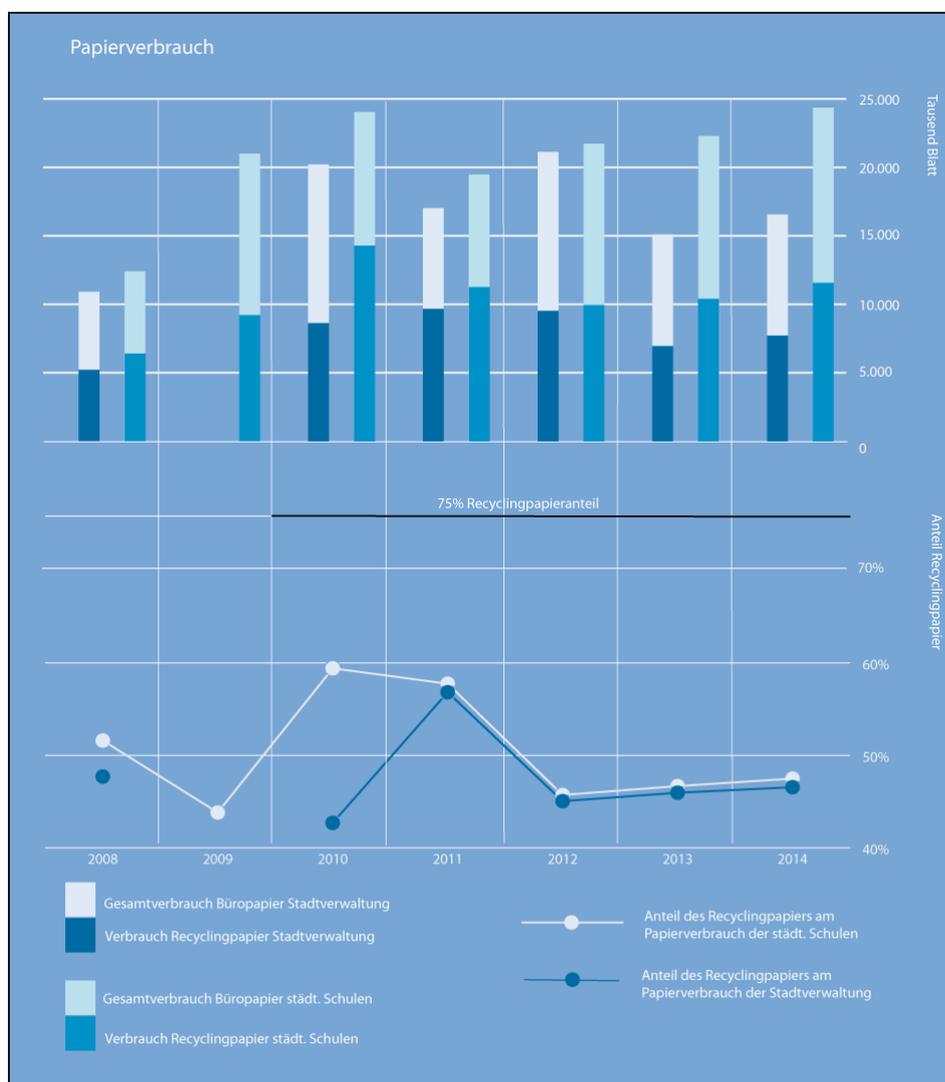
Leitlinie B4: „regional und fair“ – Nachhaltige Beschaffung in öffentlichen Einrichtungen

Ziel 2: Den Gesamtpapierverbrauch der Stadtverwaltung und der Schulen reduzieren und den Anteil an Recyclingpapier erhöhen.

Letzte Aktualisierung April 2015

Messgröße:

Der Indikator zeigt den Gesamtpapierverbrauch an Büropapier (DIN A4 und DIN A3, wobei DIN A3 als doppeltes DIN A4 gezählt wird) der Stadtverwaltung und der städtischen Augsburger Schulen in Blatt sowie den Anteil an Recyclingpapier 100% (Stichtag 31.12.).



Papierverbrauch in der Verwaltung (inkl. Hausdruckerei):

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Gesamtverbrauch Büropapier in Blatt	10.900.000	hier liegen keine schlüssigen Daten vor	20.211.500	17.024.500	21.114.780	15.104.450	16.557.500
Gesamtverbrauch Recyclingpapier	5.200.000		8.630.510	9.674.740	9.511.574	6.941.254	7.708.500
Gesamtanteil Recyclingpapier	47,71%		42,70%	56,83%	45,05%	45,96 %	46,56%

Papierverbrauch der städtischen Schulen:

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Gesamtverbrauch Büropapier in Blatt	12.400.000	21.000.000	24.038.000	19.473.500	21.732.500	22.290.100	24.358.500
Gesamtverbrauch Recyclingpapier	6.400.000	9.202.000	14.283.920	11.245.260	9.935.790	10.405.746	11.569.000
Gesamtanteil Recyclingpapier	51,61%	43,82%	59,42%	57,75%	45,72%	46,68 %	47,49%

Papierverbrauch insgesamt (Verwaltung und Schulen):

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Gesamtverbrauch Büropapier in Blatt	23.300.000	Hier liegen nur Teil- zahlen vor.	44.249.500	36.497.000	42.847.280	37.394.550	40.916.000

Entwicklung:

2009 beschloss der Stadtrat für die Stadtverwaltung einschließlich Schulen und Eigenbetriebe, alle Möglichkeiten zur Senkung des Papierverbrauchs zu nutzen, den Anteil an Recyclingpapier auf mindestens 75 % bis 2010 zu erhöhen, für das eventuelle restliche Frischfaserpapier nur zertifiziertes Frischfaserpapier (mit FSC- oder PEFC-Siegel) zu verwenden und jährlich Bilanz zu ziehen (Beschluss Drs.-Nr. 08/00687).

Der Anteil an Recyclingpapier am Papiergebrauch der Stadtverwaltung samt Eigenbetrieben und einschließlich der Schulen weist größere Schwankungen auf, steigt aber insgesamt nicht. Das Ziel von „mindestens 75 % Recyclingpapier“ wurde bis 2014 nicht erreicht.

Laut Daten, die im Rahmen des bundesweiten Wettbewerbs Papieratlas – www.papieratlas.de – für 2013 erhoben und veröffentlicht wurden, wiesen folgende bayerische Großstädte mit über 100.000 Einwohnern einen höheren Anteil an Recyclingpapier aus: Nürnberg 100%, Erlangen 100%, München 99,2%, Fürth 82,6%, Regensburg 49,8%. Einen niedrigeren Recyclingpapieranteil wies Ingolstadt mit 37,3% auf. Würzburg hat sich nicht mehr beteiligt.

Der städtische Papierverbrauch Augsburgs insgesamt ist schwankend, 2014 wieder leicht steigend.

Nachhaltigkeitsindikatoren der Stadt Augsburg



Datenquellen und Fortschreibung:

Hauptamt - Zentrales Einkaufsmanagement

Kontakt für Rückfragen:

Büro für Nachhaltigkeit mit Geschäftsstelle Lokale Agenda 21, E-Mail: agenda@augzburg.de,
Tel.: 0821/324-7325